

Mit Kulturkalender 2018

Parsberger Stadtblatt



Von der Politik

Bau- und Umweltausschuss, 10.10.17
Stadtrat, 19.10.17
Bau- und Umweltausschuss, 14.11.17
Stadtrat, 23.11.17

Aktuelles

Luftballon-Aktion im Städtischen Kindergarten
Kindergarten- und Krippenanmeldung
Neue stellvertretende Kitaleitung
St. Martin im Städtischen Kindergarten
Staatssekretär a. D. Spitzner wird Ehrenbürger
Rauchwarnmelderpflicht ab 01.01.2018
Einladung zum Seniorennachmittag

Wissenwertes

Der Zweckverband Laber-Naab informiert
Änderungen in der Biomüllabfuhr 2018
Informationstage der Wirtschaftsschule Neumarkt
Informationstage der Technikerschule Neumarkt
Der Leb-mit-Treff in Parsberg sucht Helfer
Abfallkalender 2018

Fundbüro

Polizeiberichte

Veranstaltungshinweise

Standesamtliche Nachrichten

Wir gratulieren

Landkreis-Infos

Wann waren Sie das letzte Mal im Internet?
Minijobausstellung

Arbeitsmarkt

Vereine/Termine/Veranstaltungen

Kommende Sitzungen

14.12.17, Stadtrat
06.01.18, Haupt- und Finanzausschuss
07.01.18, Bau- und Umweltausschuss
18.01.18, Stadtrat
29.01.18, Haupt- und Finanzausschuss
30.01.18, Bau- und Umweltausschuss
(Änderungen vorbehalten)

Redaktions- und Anzeigenschluss
für die nächste Ausgabe:
20.01.2018



Eine Illustration der neuen Eislaufbahn im Burggarten. Foto: Glice

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

aus einer Vision wurde ein Plan der nun im Laufe des Jahres verwirklicht werden konnte - eine Eislaufbahn im schönen Ambiente unserer Burg.

In den vergangenen Wintern installierte unser Bauhof eine Eisfläche auf dem Spielplatz unseres Stadtparks. Auch wenn sie nur in den Frostphasen befahrbar war, wurde sie gut angenommen und machte Groß und Klein viel Spaß.

Die neue Eislaufbahn ist synthetisch und kann temperaturunabhängig genutzt werden. Ich bin mir sicher, dass diese Anlage, an dieser Position zu einem weiteren Highlight auf der Burg und für Parsberg werden wird.

Ihr Josef Bauer
1. Bürgermeister

Impressum

- Herausgeber:** 1. Bürgermeister
Josef Bauer (V. i. S. d. P.)
- Redaktionsanschrift:** Stadt Parsberg
Herr Pöller
Alte Seer Str. 2
92331 Parsberg
- Tel.: 09492 / 9418-35
Fax: 09492 / 9418-635
E-Mail: stadtblatt@parsberg.de
- Layout/DTP:** Ralf Stagat
- Auflage /
Erscheinungsweise:** 3.000 Stück/zweimonatlich
- Verteilung:** V.I.A GmbH Regensburg
- Urheberrecht:** Alle im Parsberger Stadt-
blatt erschienenen Beiträge
sind urheberrechtlich ge-
schützt. Alle Reprodukti-
onen, gleich welcher Art, sind
nur mit Genehmigung der
Stadt Parsberg zulässig.
- Haftung:** Für den Fall, dass im Pars-
berger Stadtblatt unzutref-
fende Informationen ent-
halten sein sollten, kommt
eine Haftung der Stadt
Parsberg oder deren Mitar-
beiter nicht in Betracht.
- Manuskript- und Fotoeinsendungen:**
Manuskripte, Berichte und
Fotos werden von der Re-
daktion gerne angenom-
men. Sie müssen frei sein
von Rechten Dritter. Mit der
Einsendung gibt der Verfasser
die Zustimmung zum
Abdruck im Parsberger
Stadtblatt. Für unverlangt
eingesandte Manuskripte,
Berichte und Fotos wird kei-
ne Haftung übernommen.
Honorare werden nicht
bezahlt.
- Anzeigenverkauf:** Stadt Parsberg
Herr Stagat
Alte Seer Str. 2
92331 Parsberg
- Tel.: 09492 / 9418-23
Fax: 09492 / 9418-623
E-Mail: stagat@parsberg.de

Von der Politik

Bau- und Umweltausschuss

Sitzung vom 10.10.2017

Bauanträge

Über die eingegangenen Bauanträge wurde informiert. Es gab Gelegenheit, die Bauvorlagen einzusehen.

Zu den nachgenannten Bauvorhaben wurde das gemeindliche Einvernehmen bzw. die Befreiung vom jeweiligen Bebauungsplan erteilt:

Neubau eines Technologiecampus auf der Fl.Nr. 417 der Gem. Parsberg (Lupburger Straße)

Umbau eines Restaurants mit Umnutzung einer Garage in eine Gastroküche auf der Fl.Nr. 693 der Gem. Rudenshofen (Rudenshofener Str. 18 b)

Errichtung einer Schleppgaube auf der Fl.Nr. 406/17 der Gem. Parsberg (Clara-Schumann-Str. 2)

Für folgendes Bauvorhaben wurde die Entscheidung von einem Ortstermin zur besseren Beurteilung abhängig gemacht und daher zurückgestellt.

Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage auf der Fl.Nr. 406/6 der Gem. Parsberg (Edith-Stein-Str. 16)

Bauleitplanung; Festlegung der Bauvorgaben für das Baugebiet „West“

Das Gremium erklärte zu dem derzeitigen Entwurf des Bebauungsplanes sein Einverständnis.

Durch das IB Wöhrmann, Haglstadt, wurde in der Septembersitzung der vorläufige Bebauungsplanentwurf vorgestellt und erläutert. Die damaligen Änderungsünsche sind in den jetzigen Entwurf eingearbeitet. Ebenso sind bisherige Anregungen und Hinweise aus der frühzeitigen Behördenbeteiligung integriert. Von Seiten der Öffentlichkeit wurden keine Einwendungen während der frühzeitigen Beteiligung eingereicht.

Derzeit wird noch das Thema Lärmschutz mit dem IB Kottermair, Altomünster, abgearbeitet.

In der Novembersitzung, nach Einarbeitung des Lärmschutzthemas, ist der Auslegungs- und Billigungsbeschluss zum Bebauungsplan und der Feststellungsbeschluss zur Änderung des Flächennutzungsplans vorgesehen.

Stadtrat

Sitzung vom 19.10.2017

Erweiterung Grundschule BA II; Vorstellung und Freigabe der Planung

Mit der vorgestellten Planung, wonach eine Halle mit Abmessungen von 12 x 18 Meter errichtet wird, bestand Einverständnis. Die Planer sind mit der Durchführung der weiteren Leistungsphasen zu beauftragen.

Der zusätzliche Raumbedarf und die Notwendigkeit der Errichtung eines Bewegungsraumes sowie von Betreuungsräumen wurde durch den Stadtrat in den vergangenen Sitzungen bereits anerkannt.

Abstimmungen mit der Regierung der Oberpfalz in Sachen Förderung haben zu dem Ergebnis geführt, dass der Grundriss und die Höhe der Kleinsporthalle angepasst werden müssen um Fördergelder zu erhalten. Die Mindestanforderungen von 12 x 18 m und eine lichte Höhe von 5,50 m sowie einen separaten Geräteraum, Umkleidemöglichkeiten für das Lehrpersonal und ein Behinderten-WC sind nunmehr bei den vom Architekturbüro Sturm und Schmidt vorgelegten Entwurf enthalten.

Die Kosten betragen voraussichtlich:

Lösung Regierung einschl.

Lichte Hallenhöhe 5.50 m:

Gesamtkosten KG 100 – 700 brutto 2.280.000 EUR

Lösung Regierung jedoch Hallenhöhe 4.00 m:

Gesamtkosten KG 100 – 700 brutto 2.180.000 EUR

Lösung wie dem Stadtrat präsentiert,

Hallenhöhe 4.00 m:

Gesamtkosten KG 100 – 700 brutto 1.991.600 EUR

Herr Architekt Schmidt stellte die Grundzüge der Planung vor. Auf Anfrage wurde mitgeteilt, dass in der Halle auch künstliches Licht erforderlich sein wird, obwohl Lichtbänder vorgesehen sind.

Breitbandausbau; Festlegung der weiteren Vorgehensweise

Der Stadtrat Parsberg beschloss, in ein Auswahlverfahren im Rahmen der bayerischen Breitbandrichtlinie mit den vorgestellten Gemeindeteilen und Gehöften einzusteigen.

Das Gebiet umfasst sämtliche noch förderfähige Haus- bzw. Grundstücksanschlüsse im Gemeindegebiet Parsberg. Sollte eine Erschließung mittels FTTH-Technologie erfolgen, so soll die Erstellung der Anschlüsse bis zum jeweiligen Grundstück erfolgen. Dieser Beschluss ersetzt den Beschluss vom 13.07.2017.

Der Ausbau der digitalen Infrastruktur beschäftigt uns schon viele Jahre. Wenn zunächst eine Bandbreite von 1 Mbit/s als Grundversorgung galt ist nun eine Versorgung von mindestens 30 Mbit/s als Standard definiert. Der erste Block des Breitbandausbaus ist abgeschlossen. Die Bandbreiten stehen über www.myquix.de zur Verfügung.

NOTRUF-Nummern

| | |
|---------------------------|----------------|
| Polizei | 110 |
| Feuerwehr | 112 |
| Rettungsdienst | 112 |
| Krankentransport | 19222 |
| ärztlicher Notdienst | 116117 |
| zahnärztlicher Notdienst: | 0941 / 5987923 |
| Giftnotruf | 089 / 19240 |



Wichtige Telefonnummern

| | |
|--|--------------------|
| Wasserversorgung (bei Schäden in der Wasser-/Abwasserversorgung!) | 0171 / 80 30 283 |
| Bauhof Parsberg | 09492 / 9418-34 |
| Strom (Bayernwerk) | 0941 / 28 00 33 66 |
| Gas (Bayernwerk) | 0941 / 28 00 33 55 |
| Polizei Parsberg | 09492 / 9411-0 |
| Kreditkartensperre | 069 / 79331910 |
| EC-Kartensperre | 01805 / 021021 |
| Nachbarschaftshilfe Parsberg | 0151 / 20921797 |

In der Sitzung am 13.07.2017 wurde durch den Stadtrat die weitere Vorgehensweise für den Breitbandausbau festgelegt. Dabei wurde darauf abgezielt, dass zunächst aus dem bestehenden Förderprogramm 75 % des Fördervolumens auszuschöpfen wären um dann in das sog. Höfeprogramm mit einem Fördersatz von 80% zu gelangen. Ziel ist der sukzessive Aufbau von hochleistungsfähigen Breitbandnetzen (Netze der nächsten Generation, NGA-Netze) im Freistaat Bayern mit Übertragungsraten von mindestens 50 Mbit/s im Download und viel höheren Upload-Geschwindigkeiten als bei Netzen der Breitbandgrundversorgung in den Gebieten, in denen diese Netze noch nicht vorhanden sind und in denen sie in den kommenden drei Jahren von privaten Investoren wahrscheinlich auch nicht errichtet werden (sog. „weiße NGA-Flecken“).

Es wurde deshalb vorgeschlagen, alle bisher noch nicht erschlossenen Weiler und Ortsteile in das Ausschreibungsverfahren mit aufzunehmen. Durch die Inanspruchnahme des sog. Höfebonus stehen der Stadt Parsberg noch Fördermittel in Höhe von 1.225.000 Euro zur Verfügung. Für die Ausreizung der Fördermittel in dieser Höhe, müsste die Stadt Parsberg noch einen Eigenanteil von 380.000 Euro aufbringen.

Errichtung einer Eisfläche im Burggarten; Auftragsvergabe

Der Anschaffung einer Eisbahn mit einer Abmessung von 18 *13 m zum Anschaffungspreis von netto 55.600,85 € wurde zugestimmt.

Mit dem Touristikverband sind Verhandlungen mit dem Ziel zu führen, dass der Verband die Anschaffung tätigt und den laufenden Betrieb übernimmt.

Seit vielen Jahren ist die Errichtung einer Eisfläche im Stadtpark ein großer Wunsch von Bürgerinnen und Bürgern.

Alternativ zur Natureisfläche bestünde die Möglichkeit im Burggarten eine Kunsteisfläche zu errichten. Vorteil der Kunsteisfläche wäre eine witterungsunabhängige Nutzung mit gleichzeitiger Bewirtung des Pavillons.

Die Kosten für eine Eisfläche betragen bei

- einer Größe von 7 * 14 m: netto 27.668,75 €
- einer Größe von 11 * 16 m: netto 43.744,60 €
- einer Größe von 18 * 13 m: netto 55.600,85 €

Bei allen Varianten käme der Unterbau, der durch den Bauhof erstellt werden kann, mit Kosten von ca. 3.000 bis 5.000 € hinzu.

Die Anschaffung und der Betrieb der Anlage könnten über den Touristikverband erfolgen. Die laufenden Betriebskosten von ca. 1.000 € im Jahr (ohne Auf- und Abbau) könnten durch Werbeeinnahmen refinanziert werden.

Bau- und Umweltausschuss

Sitzung vom 14.11.2017

Bauanträge

Über die eingegangenen Bauanträge wurde informiert. Es gab Gelegenheit, die Bauvorlagen einzusehen.

Zu den nachgenannten Bauvorhaben wurde das gemeindliche Einvernehmen bzw. die Befreiung vom jeweiligen Bebauungsplan erteilt:

Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage auf der Fl.Nr. 406/6 der Gem. Parsberg (Edith-Stein-Str. 16)

Neubau eines Carports auf der Fl.Nr. 893/86 der Gem. Parsberg (Zum Ringwall 28)

Errichtung einer Werbeanlage auf der Fl.Nr. 802/5 der Gem. Rudenshofen (Im Grund 5)

Errichtung einer Werbeanlage auf der Fl.Nr. 864/4 der Gem. Parsberg (Hohenfelser Str. 33)

Stadtrat

Sitzung vom 23.11.2017

Antrag FW-PWG Stadtratsfraktion; Neubau einer Kreisverkehrsanlage an der Kreuzung Lupburger Straße / Bahnhofstraße / Am Wasserstein

Dem Antrag der FW-PWG Stadtratsfraktion auf Neubau einer Kreisverkehrsanlage an der Kreuzung Lupburger Straße / Bahnhofstraße / Am Wasserstein wurde im Hinblick auf die zu erwartende Umleitungsstrecke im Zusammenhang mit der Eisenbahnüberführung grundsätzlich zugestimmt.

Die Verwaltung wurde beauftragt, zur Vorbereitung frühzeitig die Machbarkeit zu prüfen und mit der DB wegen einer Brückensanierung bzw. Verbesserung in Kontakt zu treten.

Die Stadtratsfraktion der FW-PWG stellt mit Schreiben vom 18.10.2017 folgenden Antrag:

Antrag

zum Neubau einer Kreisverkehrsanlage an der Kreuzung Lupburger Str. / Bahnhofstraße / Am Wasserstein

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die Stadtratsfraktion der FREIEN WÄHLER - Parsberger Wählergemeinschaft beantragt, im Rahmen der Erschließung des Baugebietes Süd-Ost D an der genannten Kreuzung eine Kreisverkehrsanlage zur Erhöhung der Verkehrssicherheit zu bauen.

Begründung:

Im Süden der Stadt wurden in den letzten Jahren Baugebiete neu erschlossen. Nachdem der Stadtrat die Aufstellung eines Bebauungsplanes für das Baugebiet Süd-Ost D beschlossen hat, darf die Anbindung an das Straßennetz mit Haupterschließungsstraßen nicht vergessen werden. Dabei wird der genannten Kreuzung eine große Bedeutung zukommen. Zu Erhöhung der Verkehrssicherheit des Fahr- und Fußgängerverkehrs fordern wir an dieser Stelle eine Kreisverkehrsanlage zu bauen.

Stellungnahme der Verwaltung:

Der Antrag der FW-PWG Stadtratsfraktion vom 18.10.2017 wurde an das Straßenbauamt mit der Bitte um Stellungnahme weitergereicht.

Das Straßenbauamt hat hierzu mitgeteilt, dass es im Hinblick auf die anstehende Baumaßnahme Eisenbahnüberführung in der Hohenfelder Straße und der geplanten Ampelanlage an der Einmündung Dr.-Boecale-Straße / Hohenfelder Straße nur ein sehr enges Zeitfenster gäbe um den Kreisverkehr realisieren zu können. Gerade im Hinblick auf den Fixtermin für den Baubeginn durch die Bahn wird durch das Straßenbauamt abgeraten, das Risiko zusätzli-

che Störungen der Umleitungsstrecke einzugehen.

Weitere Prüfungen, ob der Kreisverkehr im Hinblick auf die Grundstückssituation, das Regenrückhaltebecken in dem Bereich und die Gasstation grundsätzlich realisierbar ist, erfolgte nicht.

Es wurde deshalb vorgeschlagen, bis zum Jahr 2019 den Antrag zurückzustellen und nach Realisierung der vorgesehenen Baumaßnahmen den Antrag erneut zu prüfen und zur Entscheidung vorzulegen.

Antrag FW-PWG Stadtratsfraktion; Zur Beantragung von EU-Fördermittel für die Errichtung von WiFi4EU – kostenloses WLAN in Kommunen

Der Beantragung von EU-Fördermitteln für die Errichtung eines kostenlosen öffentlichen WLAN-Hotspots über die WiFi4EU-Initiative wurde zugestimmt.

Die Stadtratsfraktion der FW-PWG stellt mit Schreiben vom 18.10.2017 folgenden Antrag:

Antrag

zur Beantragung von EU-Fördermitteln für die Errichtung von WiFi4EU – kostenloses WLAN in Kommunen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die Stadtratsfraktion der FREIEN WÄHLER - Parsberger Wählergemeinschaft beantragt, die Verwaltung anzuleiten, bei der EU Fördermittel zu beantragen, die der Anbindung an das schnelle Internet mit WLAN Hotspots dienen.

Begründung:

Die EU hat mit jüngster Presseveröffentlichung Fördermittel in Höhe von 120 Mio. Euro zur Verfügung gestellt, um in ca. 8000 Kommunen den Zugang in das schnelle Internet über kostenlose Hotspots möglich zu machen. Dies wäre für unsere Stadtmitte ein weiterer Schritt, an Attraktivität zu gewinnen.

Die Vergabe der Fördermittel funktioniert nach dem Windhund Prinzip und wendet sich mit einem vereinfachten Antragsverfahren vor allem an kleinere Kommunen. Die Förderung beträgt 100 % der Herstellungskosten.

Stellungnahme der Verwaltung:

Bereits am 29. Mai 2017 haben sich Europäisches Parlament, Rat und Kommission auf die WiFi4EU-Initiative und ihre Finanzierung geeinigt. Dabei sollten insgesamt 120 Millionen Euro in Form von Gutscheinen für mindestens 6.000 bis 8.000 Gemeinden bereitgestellt werden. Am 02. Juni folgten dann genauere Informationen, in denen unter anderem mitgeteilt wurde, dass erst nach dem Inkrafttreten neuer Vorschriften Ende des Sommers 2017 die verwaltungstechnischen Schritte der Kommission erfolgen können.

Das Arbeitsprogramm der Fazilität „Connecting Europe“ ist zu ändern und die Website für die Beantragung zu veröffentlichen. Eine erste Aufforderung könnte laut damaligen Stand Ende dieses Jahres oder Anfang 2018 beginnen.

Die neuen Rechtsvorschriften müssen noch förmlich verabschiedet werden, was mit der Veröffentlichung im Amtsblatt schließt, aber bisher noch nicht geschehen ist. Außerdem muss noch ein Finanzierungsbeschluss gefasst werden. Seit dieser Mitteilung ist keiner dieser Schritte (Veröffentlichung und Finanzierungsbeschluss) erfolgt. Es wurde lediglich über Gespräche und Arbeitstermine, die WiFi4EU betreffen informiert.

Im Hinblick auf den Antrag der PWG-Fraktion vom 18.10.2017 und darauf, dass die Vergabe der Fördermittel im Windhund Prinzip erfolgt, sollte nun schon die Beantragung der EU-Fördermittel für die Errichtung von Hotspots mit Hilfe der WiFi4EU-Initiative beschlossen werden, um sofort handeln zu können, sobald das geboten und möglich sein wird.

Antrag SPD/Grüne-Fraktion; Flüsterasphalt

Der SPD/Grüne-Fraktionsantrag bezüglich Einbau eines Flüsterasphalt in der Hohenfelser Straße wurde befürwortet. Beim Straßenbauamt Regensburg ist zu beantragen, dass bei Sanierungsarbeiten der St2234 im Bereich der Ortsdurchfahrt Parsberg Flüsterasphalt, soweit technisch möglich und sinnvoll, verwendet wird.

Die SPD/Grüne-Fraktion stellt mit Schreiben vom 10. August 2017 folgenden Antrag:

10. August 2017

Antrag
Flüsterasphalt

BESCHLUSSVORSCHLAG:
Die Verwaltung wird beauftragt, bei den zuständigen Stellen am staatlichen Bauamt zu beantragen, dass im Zuge der Sanierung der Hohenfelser Straße sogenannter Flüsterasphalt verbaut wird.
Im Falle einer Ablehnung wird die Verwaltung weiterhin beauftragt, die Möglichkeit zu prüfen, den Ausbau mit Flüsterasphalt über eine Kooperationsvereinbarung mit dem Freistaat, unter finanzieller Beteiligung der Stadt Parsberg, zu realisieren. Dazu sind die einmaligen Einbaukosten sowie die dadurch entstehenden Folgekosten für Unterhalt und Wartung aufzuzugehen.

BEGRÜNDUNG:
Parsberg ist in den vergangenen Jahren durch die Ausweisung von Baugebieten in den Randbereichen Einwohnermäßig deutlich gewachsen. Auch sind durch Gewerbeansiedlungen in Parsberg und in den Nachbargemeinden viele Arbeitsplätze vor Ort entstanden. Diese grundsätzlich zu begrüßende Entwicklung hat aber auch den Effekt, dass vor allem auf der Hauptverkehrsachse Hohenfelser-Str. - Lindenbergstraße das Verkehrsaufkommen in den letzten Jahren deutlich gestiegen ist. Erschwerend kommt hinzu, dass auf der Hohenfelser Straße sehr viel Pendelverkehr in Richtung Autobahn die Verkehrsbelastung zusätzlich erhöht.
Daher müssen alle Möglichkeiten genutzt werden die negativen Auswirkungen dieser Entwicklung für die Anwohner dieser Straßen abzumildern. Dazu halten wir den Einbau von sogenanntem Flüsterasphalt für eine zielführende Maßnahme.
Bei der Finanzierung dieser Maßnahme sehen wir primär den Freistaat Bayern als Straßenbausträger in der Pflicht, da diese Verkehrsachse eine hohe überörtliche Bedeutung hat.

Stellungnahme der Verwaltung:

Der Antrag der SPD-Grüne-Fraktion wurde, wie bereits berichtet, dem Straßenbauamt Regensburg zur weiteren Prüfung vorgelegt. Das Prüfungsverfahren im Zusammenhang mit einem Lärmschutzgutachter ist noch nicht abgeschlossen.

Auf Anfrage teilte das Straßenbauamt nunmehr mit, dass im Zusammenhang mit der Realisierung der Ampelanlage die Möglichkeit untersucht wird, einen Flüsterasphalt einzubauen.

Es wurde deshalb vorgeschlagen, den Antrag positiv zu beschließen und beim Straßenbauamt einzureichen.

Standortauswahl für Kindergarten

Das Architekturbüro Iberl, Parsberg, hat insgesamt 11 mögliche Standorte für den Neubau eines 4-gruppigen Kindergartens untersucht. Nach umfangreichen Vorprüfungen haben sich die Standorte „Volksfestplatz“ und „Spielplatz Clara-Schumann-Straße“ als am besten geeignet herausgehoben. Der Stadtrat beschloss, bis zur nächsten Sitzung die beiden Standorte gegenüberzustellen. Die Priorität wird auf den neuen Standort am Freizeitzentrum festgelegt.

Am Standort „Volksfestplatz“ wurden die Verteilung der Kindergärten im Stadtgebiet, die gute Erreichbarkeit, und die Möglichkeit einer zweigeschossigen Bebauung (beide Geschosse ebenerdig erreichbar) als Vorteile gesehen. Der Vorsitzende führte an, dass der Standort „Spielplatz Clara-Schumann-Straße“ gerade im Hinblick auf den entstehenden Verkehr als schwierig erscheint.

Es wurde angeregt, auf Barrierefreiheit zu achten. Bezüglich des Förderprogramms wird mitgeteilt, dass bereits ein Antrag im Frühjahr gestellt wurde. Im Hinblick auf das Volksfest wurde festgestellt, dass das Volksfest ohne Einschränkungen weiterhin stattfinden könnte. Mit dem Eigentümer des Grundstücks wurde bereits Kontakt aufgenommen. Eine grundsätzliche Bereitschaft, dass die Bebauung realisiert werden kann, wurde bereits signalisiert.

Ein weiterer Alternativstandort im Bereich des Freizeitzentrums auf der nord-westlichen Parkfläche des Landkreises wurde vorgestellt. Die Nähe zu den Freizeiteinrichtungen und dem Wald sowie die verkehrliche Anbindung wurden hervorgehoben.

Wahl neuer Feldgeschworener für die Gemarkung Darshofen

Herr Friedrich Eiber und Herr Josef Schmid wurden als Feldgeschworene für die Gemarkung Darshofen bestellt.

Die beiden Feldgeschworenen für die Gemarkung Darshofen, Herr Xaver Holnberger und Herr Georg Pirkl, möchten aus Altersgründen und gesundheitlichen Gründen von ihrem Amt zurücktreten.

Als neue Feldgeschworene für die Gemarkung Darshofen würden sich zur Verfügung stellen:

Herr Josef Schmid, Darshofen, Kerschhofener Straße 1, 92331 Parsberg und

Herr Friedrich Eibner, Darshofen, Lindenweg 1, 92331 Parsberg.

Gemäß Art. 51 Abs. 3 GO müssen die Feldgeschworenen gewählt werden.

Errichtung PV-Anlagen am Technologiecampus; Grundsatzentscheidung

Es wurde grundsätzlich befürwortet, auf und am Technologiecampus eine PV-Anlage zu errichten.

Das Gebäude am Technologiecampus würde sich für PV-Anlagen anbieten. Weiter wären Carports mit Ladestationen möglich. Es wurde deshalb angeregt, PV-Anlagen bei der Planung zu berücksichtigen. Die Fa. Freitag würde die „PV-Blume“ ebenfalls zur Verfügung stellen.

Bauleitplanung; „Solarpark Klapfenberg II“; Aufstellungsbeschluss

Der Flächennutzungs- und Landschaftsplan der Stadt Parsberg – genehmigt mit Bescheid der Regierung der Oberpfalz vom 10.06.1988 in der Fassung des Widerspruchsbescheides vom 21.12.1989, soll auf der Fl.Nr. 2424 der Gemarkung Rudenshofen um ein Sondergebiet mit der Zweckbestimmung Solarnutzung (§ 2 Abs. 1 und § 8 Abs. 3 BauGB) erweitert werden.

Auf der Fl.Nr. 2424 der Gemarkung Rudenshofen wird zur Ausweisung eines Sondergebietes mit der Zweckbestimmung Solarnutzung ein Bebauungsplan aufgestellt (§2 Abs. 1 BauGB).

Der Bebauungsplan soll die Bezeichnung „Solarpark Klapfenberg II“ erhalten.

Die Firma Südwerk hat einen weiteren PV-Anlagen-Standort in Parsberg in der Projektierung, die antragsreif wäre. Damit der Standort realisiert werden kann ist hier eine Bauleitplanung mit Aufstellung eines Bebauungsplanes und gleichzeitiger Änderung des Flächennutzungsplanes erforderlich (Parallelverfahren). Der Standort befindet sich in der Nähe des Ortsteils Klapfenberg. Eine Kostenübernahmeverpflichtung wäre bereits abgeschlossen.

Bayerisches Straßen- und Wegegesetz; Widmungen im Baugebiet „Darshofen-Kirchberg“

Den vorgeschlagenen Widmungen wurde zugestimmt. Für das 25 m Teilstück wurde das Bürgerbüro beauftragt, den Flurnamen zur Namensbezeichnung heranzuziehen.

Von Seiten des Bürgerbüros wurde vorgeschlagen, folgende Widmungen durchzuführen:

a) Ortsstraße „Am Kirchberg“

Nach Abschluss der Baumaßnahmen ist aufgrund der Art. 6 Abs. 2 Satz 1, Art. 58 Abs. 2 Nr. 3 und Art. 7 Abs. 1 Satz 1 i.V.m. Art 46 Nr. 2 des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG) folgende Straße als Ortsstraße zu widmen:

Bezeichnung der Straße: Am Kirchberg

FINr. 91/1 Tfl. Gemarkung

Darshofen

Anfang: Einmündung Eichenhofener Straße, Darshofen

FINr. 90 Gemarkung Darshofen

Ende: Westl. Ende des Baugebiets bei

FINr. 91/5, 91/6

Gemarkung Darshofen

Länge: 95 m

Träger der Straßenbaulast: Stadt Parsberg

b) Öffentlicher Feld und Waldweg „Kirchberg“ Darshofen

Nach Abschluss der Baumaßnahmen ist aufgrund der Art. 7 Abs. 1, und Art. 58 Abs. 2 Nr. 3 i.V.m Art. 46 Nr. 2 des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG) ein Teilstück des öffentlichen Feld- und Waldwegs Kirchberg in Darshofen zur Ortsstraße aufzustufen.

Bezeichnung der Straße: Am Kirchberg

FINr. 107 Gemarkung Darshofen

/Teilfläche

Anfang: Einmündung Eichenhofener Straße,
Darshofen
FINr. 90 Gemarkung Darshofen
Ende: Höhe Grundstück FINr. 91/2
(westliche Grundstücksgrenze)
FINr. 107 Gemarkung Darshofen
Länge: 25 m
Träger der Straßenbaulast: Stadt Parsberg

Gleichzeitig ist das Karteiblatt Nr. 66 für öffentliche Feld- und Waldwege wie folgt zu ändern:

Spalte 4: Länge des Weges
Bisher 0,460, Neu 0,435

Spalte 6: Aufstufung eines Teilstücks des öffentlichen Feld- und Waldwegs zur Ortsstraße gemäß Bebauungsplan Baugebiet Darshofen-Kirchberg

c) Beschränkt öffentlicher Weg im Baugebiet
Nach Abschluss der Baumaßnahmen ist aufgrund der Art. 6 Abs. 2 , Art. 58 Abs.2 Nr. 3 i.V.m. Art.53 Nr. 2 des Bayerischen Straßen und Wegegesetzes (BayStrWG) der folgende Weg als beschränkt öffentlicher Weg zu widmen:

Bezeichnung des Weges: Fußweg im Baugebiet
Darshofen-Kirchberg FINr. 91/1 Tfl.
Gemarkung Darshofen
Anfang: FINrn. 91/5, 91/6 östliche Grundstücksgrenze /Einmündung Ortsstraße Am Kirchberg,
Gemarkung Darshofen
Ende: FINr. 107 Gemarkung Darshofen
Einmündung in den öffentlichen Feld- und Waldweg Kirchberg
Länge: 30 m
Träger der Straßenbaulast: Stadt Parsberg

Anzumerken ist, dass die Bezeichnung „Am Kirchberg“ auch die Flurbezeichnung darstellt und im Jahre 2016 per Beschluss für alle Parzellen die Straßenbezeichnung „Am Kirchberg“ festgelegt wurde.

FFW-Haus Parsberg; Auftragsvergabe der Malerarbeiten

Der Auftrag für die Malerarbeiten im FFW-Haus Parsberg wurde an den günstigsten Anbieter Firma Vatter in Parsberg mit einer Angebotssumme von 20.361,50 € erteilt.

Für das FFW-Haus in Parsberg stehen die Malerarbeiten für die Außenfassade an. Hierzu wurde eine beschränkte Ausschreibung gemacht. Es wurden 5 Firmen aufgefordert ein Angebot abzugeben. Es wurden 5 Angebote abgegeben. Die Submission fand am 13.11.2017 statt.

Die geprüften Angebotssummen lagen brutto zwischen 20.361,50 € und 33.847,53 €.

Aktuelles

Luftballon Aktion im Städtischen Kindergarten mit Kinderkrippe

Zusammen mit den Autohaus Atzinger ließen alle Kinder des städtischen Kindergartens mit Kinderkrippe am 09.11.2017 Luftballons in den Himmel steigen. Die Ballons waren mit Martinswünschen versehen. Die Initiative hierfür ergriff das Autohaus Atzinger. Dafür ein herzliches Dankeschön! Es war ein wunderschönes Erlebnis für die Kinder!



Kindergarten- und Krippenanmeldung für das Kitajahr 2018/2019

In der Zeit vom 22.01.2018-02.02.2018 haben Sie die Möglichkeit ihr Kind für das Kitajahr 2018/2019 anzumelden.

Bitte vereinbaren Sie vorher mit der Leitung Sabine Nickert unter folgender Telefonnummer 09492/6419 einen Termin. Sie haben die Möglichkeit unsere Einrichtung zu besichtigen und Fragen zu klären.

Neue stellvertretende Kitaleitung

Seit dem 01.11.2017 ist Frau Katharina Kirchberger die stellvertretende Kindergartenleitung des städtischen Kindergartens mit Kinderkrippe Parsberg. Wir wünschen Ihr für ihre neue Aufgabe alles Gute und viel Erfolg.

St. Martin im Städtischen Kindergarten

Am 09.11.2017 feierte der städtische Kindergarten zusammen mit den Familien St. Martin. Der Martinszug führte vom Park sternförmig in die Stadtpfarrkirche St. Andreas. Auf dem Weg in die Kirche wurden an bestimmten Stationen Martinslieder gesungen. Während dem Zug leuchteten die Laternen um die Wette. In der Stadtpfarrkirche wurde zusammen mit Herrn Pfarrer Günther eine Andacht gefeiert. Die Vorschulkinder stellten die Martinsgeschichte in Form einer Klanggeschichte dar. Zudem durften sie die Fürbitten vortragen. Am Ende der Andacht bekam jedes Kind einen selbstgebackenen Martinswecken, den es mit seiner Familie teilen durfte.



BLUTSPENDETERMINE PARSBERG



**08.12.2017, 16.03.2018, 13.07.2018
12.10.2018, 07.12.2018**

**Jeweils Freitag von 16.00 bis 20.00 Uhr
im Gymnasium Parsberg.**

VdK-Außensprechtage

Die nächsten Sprechstage des VdK finden an folgenden Tagen statt:

10.01.18, 14.02.18, 14.03.18,
11.04.18, 09.05.18, 13.06.18,
11.07.18, 12.09.18, 10.10.18,
14.11.18, 12.12.18

von 10.00 - 11.30 Uhr im Rathaus Parsberg.

Telefon- und E-Mailverzeichnis der Stadtverwaltung Parsberg:

Alte Seer Str. 2, 92331 Parsberg, Tel.: 0 9492 / 9418-0
Zentralfax: 09492 / 9418-30
Fax Bürgerbüro und Finanzverwaltung: 09492 / 9418-42

Amtsleitung

1. Bürgermeister:
Hr. Bauer 9418-27 buergermeister@parsberg.de

Vorzimmer:
Fr. Cornely 9418-26 cornely@parsberg.de

Geschäftsleitung:
Hr. Schmidmeier 9418-16 schmidmeier@parsberg.de

Hauptamt, Personal

Hauptamt:
Hr. Schmidmeier 9418-16 schmidmeier@parsberg.de

Personal:
Fr. Fuchsgruber 9418-25 fuchsgruber@parsberg.de

EDV, Beschaffung:
Hr. Stagat 9418-23 stagat@parsberg.de

Veranstaltungen, Burgareal, Mehrzweckhalle, Öffentlichkeitsar., Stadtbl.
Hr. Pöller 9418-35 veranstaltungen@parsberg.de

Bürgerbüro / Standesamt

Einwohnermeldeamt, Passwesen, Renten, Ordnungsamt,
Fr. Nutz 9418-11 nutz@parsberg.de
Fr. Mirbeth 9418-13 mirbeth@parsberg.de

Standesamt:
Hr. Schmid 9418-15 standesamt@parsberg.de

Bauamt

Bauamt:
Hr. Erdinger 9418-22 erdinger@parsberg.de

Finanzverwaltung

Kämmerei:
Fr. Weigert 9418-33 weigert@parsberg.de
Fr. Walter 9418-17 walter@parsberg.de

Steuern und Abgaben:
Hr. Schaller 9418-18 schaller@parsberg.de

Kasse:
Hr. Fischer 9418-21 fischer@parsberg.de

Buchhaltung:
Fr. Amann 9418-19 amann@parsberg.de
Fr. Kalweit 9418-20 kalweit@parsberg.de

Technisches Bauamt

Leiter Bauhof, Stadtbaumeister:
Hr. Behringer 9418-40 behringer@parsberg.de
Hr. Burger 9418-41 burger@parsberg.de

Stadtbücherei

Fr. Vogl, Fr. Reindl 90 77 384 buecherei@parsberg.de

Bauhof

Hr. Harfolk 9418-34 bauhof@parsberg.de

Kläranlage

Hr. Plank, Hr. Perras 1223 klaerwerk@klaerwerk-parsberg.de

Städtischer Kindergarten

Fr. Nickert 6419 info@kindergarten-parsberg.de

Grundschule

Fr. Rausch 5739 sekretariat@grundschule-parsberg.de

Mittelschule

Hr. Ferstl 90104-0 sekretariat@mittelschule-parsberg.de

Burg / Museum

Hr. Olav, Hr. Skalet 1505 burgmuseum-parsberg@t-online.de

Freibad

Hr. Fruth, Hr. Cornely 5338

Touristikverband

Fr. Werth 905767 tourismus@parsberg.de

Jugendtreff

Fr. Odörfer 0151/57511296 jugendpflege.parsberg@gmx.de

Staatssekretär a. D. Hans Spitzner wird Parsberger Ehrenbürger

Bei einem Festakt im Burgsaal wurde Staatssekretär a.D. Hans Spitzner (CSU) für seine besonderen Verdienste um die Stadt Parsberg die Ehrenbürgerschaft verliehen.

Marga Meinl und der Leiter des Kammerorchesters Parsberg, James Hannon, umrahmten die Feierstunde in würdiger Form musikalisch. Bürgermeister Josef Bauer (CSU) lud zum Eintrag in das Goldene Buch, zu einem Abendessen und einem gemütlichen Beisammensein ein. Viele Freunde, Bekannte und Wegbegleiter zollten Hans Spitzner mit ihrer Anwesenheit Respekt. Der Bürgermeister freute sich besonders, dass er die Familie des neuen Ehrenbürgers und dessen Ehefrau Ilse begrüßen konnte. Das Stadtoberhaupt ließ in seiner Laudatio den Lebensweg von Hans Spitzner Revue passieren, der im Jahr 1943 in Berchtesgaden geboren wurde, aber bereits im Alter von sechs Wochen mit seinen Eltern nach Parsberg kam. Nach der Zeit in der Volksschule in seiner neuen Heimatstadt besuchte Spitzner das humanistische Gymnasium der Klosterschule Metten und im Anschluss daran das humanistische Albrecht Altdorfer Gymnasium in Regensburg, wo er auch das Abitur erlangte. Danach begann Spitzner ein zehensemestriges Studium der Volkswirtschaft und

den politischen Wissenschaften an der Ludwig Maximilian Universität in München, welches er mit dem Examen zum Diplom-Volkswirt abschloss.

Hans Spitzner wurde in eine traditionsreiche Künstlerfamilie hineingeboren, sein Weg führte ihn jedoch in die Politik. „Du hast mit deiner Wahl, Politiker zu werden, praktisch einen Mittelweg eingeschlagen, auf dem du mit Finesse und Begabung Politik betreiben und sozusagen ein politischer Künstler werden konntest“ sagte der Bürgermeister Josef Bauer (CSU) zu seinem Freund und ergänzte: „Dies hat es dir auch ermöglicht, für Deine Heimat Oberpfalz im Allgemeinen und für deine Heimatstadt Parsberg im Besonderen politisch etwas zu bewegen.“ Nicht umsonst habe eine große Münchner Zeitung Spitzner einmal als „das schlitzohrigste Mitglied im Kabinett Stoiber“ bezeichnet. Im Juni 1993 wurde Hans Spitzner zum Staatssekretär für Wirtschaft und Verkehr berufen. Ein Amt das er bis Oktober 2007 ausübte. Insgesamt 34 Jahre lang gehörte Spitzner dem Bayerischen Landtag an und zeichnete sich dabei laut Bauer durch große Bürgernähe aus. Von 2008 bis 2016 war der Geehrte außerdem Präsident des Deutschen Ostforums. Seit 2011 ist er ehrenamtlicher Präsident des Europäischen Wirt-



Hans Spitzner trägt sich als neuer Ehrenbürger in das Goldene Buch der Stadt Parsberg ein. Es schauen ihm über die Schulter: Landrat Willibald Gailler, Ehefrau Ilse Spitzner, Bürgermeister Josef Bauer, Staatssekretär Albert Füracker und MdB Alois Karl (v.l.).

schaftsforums in Bayern. Und nicht zuletzt ist Spitzner Mitglied in nahezu allen Parsberger Vereinen und das teilweise schon seit mehr als 50 Jahren. Bei der Urkundenübergabe sagte Bürgermeister Bauer zu Spitzner: „Bei all deinen Aktivitäten hast du deine Heimat nie vergessen und hast in zahlreichen Einzelaktionen, ohne dass das jeweils an die große Glocke gehängt wurde, dem Unternehmer genauso wie dem einfachen Mann auf der Straße, geholfen, wenn es irgendwo gezwickt hat.“



Bürgermeister Josef Bauer (rechts) überreicht Hans Spitzner die Ernennungsurkunde zum Ehrenbürger

Staatssekretär Albert Füracker (CSU) bezeichnete Spitzner als einen herausragenden Parsberger, der ihm als Nachfolger die Türen in München geöffnet habe. Und das stets menschlich, korrekt und mit viel Humor. „Der Hans war immer ein guter Ratgeber und hat sich trotzdem nicht eingemischt“, so Füracker und mit einem Augenzwinkern weiter: „Neben dem Ritter Haug von Parsberg gibt es nun einen Hans von Parsberg, die Rolle könnte er selbst bei den Burgspielen verkörpern.“ Landrat Willibald Gailer sagte „Das Wirken von Hans Spitzner ist im ganzen Landkreis zu spüren. Er hat in seinen 34 Jahren als Abgeordneter viel für die Landkreisentwicklung getan.“ MDB Alois Karl stellte fest: „Es freut mich, Hans Spitzner heute mit hochleben lassen zu dürfen. Ich durfte ihn einen langen Weg begleiten. Spitzner hat seine Spuren in Landkreis hinterlassen, ihm seinen Stempel aufgedrückt und für Nachhaltigkeit gewirkt.“ „Ich bin nahezu erschlagen von den positiven Worten“, sagte Hans Spitzner selbst und meinte: „Die Gene habe ich von Onkel Alfred Spitzner mitbekommen.“ Es freue ihn, dass er viele Schicksale in Parsberg habe hilfreich begleiten können, so Spitzner, der dem Bürgermeister eine Geldspende für Parsberger Familien überreichte, denen es nicht so gut geht. „Ich bin ein echter Parsberger und ich bemühe mich einer zu bleiben“, so Spitzner unter dem Beifall der Versammlung.

Text und Foto: Sturm

Rauchwarnmelderpflicht nun auch in Bestandgebäuden ab dem 1. Januar 2018

Zum 1. Januar 2013 mussten in Neubauten alle Wohnungen die Schlafräume und Kinderzimmer sowie Flure die zu Aufenthaltsräumen führen, jeweils mit mindestens einem Rauchwarnmelder überwacht werden. Ab dem 1. Januar 2018 müssen nun alle Wohnungen – auch Einfamilienhäuser, Doppelhäufelten oder Reihenhäuser – mit Rauchwarnmeldern ausgestattet sein. Eine Vernetzung von Rauchwarnmeldern ist nicht gefordert, jedoch kann diese im Einzelfalle auch sinnvoll sein. Hinweis: Die Rauchwarnmelderpflicht gilt nicht z.B. für Hotels, Pensionen usw.

Damit sollen aus der Sicht des Gesetzgebers und der Feuerwehren bei Bränden in Wohnungen die Brandtoten reduziert werden. Bei der Auslösung eines Rauchwarnmelders bleibt i.d.R. noch genügend Zeit, um einen Löschversuch zu unternehmen oder sich und die Familie selbst retten zu können.

Es dürfen nur Rauchwarnmelder verwendet werden, die der DIN EN 14 604 entsprechen und eine CE-Kennzeichnung besitzen. Für Menschen, die den Alarm der Rauchwarnmelder nicht oder nur schlecht hören, können die Geräte mit Lichtsignalen und Rüttelkissen verbunden werden. Sollte bei einem Wohnungsbrand eine Person verletzt werden oder sie sogar zu Tode kommen und kein Rauchwarnmelder vorhanden gewesen sein, kann von den Ermittlungsbehörden sicherlich überprüft werden, ob beim Vorhandensein eines Rauchwarnmelders das Unglück vermeidbar gewesen wäre.

Für den Einbau ist der Eigentümer verantwortlich. Die Sicherstellung der Betriebsbereitschaft obliegt den unmittelbaren Besitzern, es sei denn, der Eigentümer übernimmt diese Verpflichtung selbst. Es empfiehlt sich die Sicherstellung der Betriebsbereitschaft des Rauchwarnmelders schriftlich zwischen den unmittelbaren Besitzern (Mieter) und dem Eigentümer (Vermieter) zu vereinbaren und zu dokumentieren.

Das Bayerische Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr hat auf seiner Homepage unter www.stmi.bayern.de weitere Informationen zur Rauchwarnmelderpflicht veröffentlicht. Auch auf der Homepage des LFV Bayern sind dazu Informationen abrufbar.

Deine FEUERWEHR hilft – vorbeugen musst DU!

Einladung zum 62. Seniorennachmittag

Die Stadt Parsberg, das Bayerische Rote Kreuz, die Katholische Kirche und die Evangelische Kirche der Großgemeinde Parsberg laden Sie am

**Sonntag, den 17. Dezember 2017
um 14.00 Uhr
in die Aula der Edith-Stein-Realschule in
Parsberg**

herzlichst ein.

Weihnachten ist die Zeit der Besinnung und des Rückblicks auf das vergangene Jahr. Wir wollen Ihnen ein paar frohe Stunden bereiten und Sie auf das bevorstehende Weihnachtsfest einstimmen. Meditative Texte, aber auch lustige, humorvolle Einlagen sowie schöne Musik erwarten Sie. Bei Kaffee, Punsch und süßen Leckereien dürfen Sie den Nachmittag des 3. Adventssonntags genießen.

Wir alle freuen uns auf Ihr Kommen und wünschen Ihnen bis dahin eine gute Zeit.

Josef Bauer Klaus Zimmermann
1. Bürgermeister BRK-Kreisgeschäftsführer

Thomas Günther Richard Urschel
Katholischer Pfarrer Evangelischer Pfarrer
Parsberg Parsberg

Pater Reiner Nagel
Katholischer Pfarrer Hörmannsdorf und Darshofen

Fahrplan

für den Seniorennachmittag am 17.12.2017

| Abfahrt: | | Omnibus Beer |
|-----------|--------------|---------------------|
| 13.00 | Haid | Schulbushaltestelle |
| ca. 13.05 | Weierstetten | Schulbushaltestelle |
| ca. 13.10 | Holzheim | Schulbushaltestelle |
| ca. 13.15 | Breitenthal | Schulbushaltestelle |
| ca. 13.20 | Hörmannsdorf | Schulbushaltestelle |
| ca. 13.25 | Kühnhausen | Schulbushaltestelle |
| ca. 13.35 | Rudenshofen | Schulbushaltestelle |
| ca. 13.40 | Hackenhofen | Schulbushaltestelle |
| ca. 13.45 | Rudolfshöhe | Schulbushaltestelle |

| Abfahrt: | | Omnibus Beer |
|-----------|-------------|---------------------|
| 13.00 Uhr | Herrnried | Schulbushaltestelle |
| ca. 13.05 | Willenhofen | Schulbushaltestelle |
| ca. 13.10 | Mannsdorf | Schulbushaltestelle |
| ca. 13.20 | Eglwang | Schulbushaltestelle |
| ca. 13.25 | Kerschhofen | Schulbushaltestelle |
| ca. 13.30 | Darshofen | Schulbushaltestelle |
| ca. 13.40 | Klapfenberg | Schulbushaltestelle |

Sozialpsychiatrischer Dienst, Beratungsstelle für psychische Gesundheit, Diakonisches Werk Neumarkt e.V. / Außensprechstunde Parsberg

Zentrale Anlaufstelle für Menschen mit psychischen Belastungen, in psychischen Krisen und mit psychischen Erkrankungen

Ansprechpartner:

Doris Meier, Dipl.-Sozialpädagogin (FH)

Anmeldung und Information:

Sozialpsychiatrischer Dienst des Diakonischen Werkes Neumarkt e.V.,
Friedenstraße 33, 92318 Neumarkt
Tel.: 09181/46 400
www.dw-neumarkt.de
Beratung im Rathaus Parsberg jeden
Freitagvormittag und nach Vereinbarung.

Caritas - Fachambulanz für Suchtprobleme Parsberg

Beratung und Behandlung für Betroffene, Angehörige und das weitere Umfeld

Ansprechpartner:

Bettina Zurek, Dipl.-Sozialpädagogin (FH)

Adresse und Telefon:

Alte Seer Straße 2, 92331 Parsberg
(Rathaus, Haupteingang, 1. OG rechts)
Tel. und Fax: 09492/7390
E-Mail: beratung@suchtambulanz-parsberg.de

Sprechzeiten:

Dienstag 15.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch 09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 13.00 - 17.00 Uhr



Der Zweckverband der Wasserversorgungsgruppe Laber-Naab, Beratzhausen, informiert:

Ab Mitte Dezember 2017 werden wir wieder die Wasserzähler-Ablesekarten an alle Abnehmer versenden.

Wir bitten Sie deshalb, nach Erhalt der Ablesekarte Ihren Wasserzählerstand zum 31.12. abzulesen und uns diesen bis spätestens 07. Januar 2018 auf einen der folgenden Wege mitzuteilen:

– per Post (einfach Ablesekarte ausfüllen und an uns senden)

– per Online-Formular
(www.zv-laber-naab.de/ablesung)
Jetzt auch per Smartphone/Tablet bedienbar.
Scannen Sie den QR-Code (finden Sie auch auf Ihrer Ablesekarte) mit Ihrem mobilen Gerät ab und Sie werden direkt zum Online-Formular weitergeleitet.

Als Zugangsdaten zur Online-Zählerablesung benötigen Sie Ihre Zählernummer sowie das Passwort – beide Angaben finden Sie auf Ihrer Ablesekarte.

zur Online-
Zählerablesung



Biomüllabfuhr 2018 Änderungen der Abfuhrtermine

Abfuhrgebiet Fa. Pöppel – Telefon: 09441-5056-0
Feiertagsbedingte Änderungen bei der Biomüllabfuhr:

Neujahr Montag, 1.1. auf Dienstag, 2.1.
Dienstag, 2.1. auf Mittwoch 3.1.

Ostern Montag, 2.4. auf Dienstag, 3.4.
Dienstag, 3.4. auf Mittwoch 4.4.

Maifeiertag (Tag d. Arbeit)
Dienstag, 1.5. auf Mittwoch, 2.5.

Pfingsten Montag, 21.5. auf Dienstag, 22.5.
Dienstag, 22.5. auf Mittwoch, 23.5.

Weihnachten Dienstag, 25.12. auf
Donnerstag 27.12.

Bitte stellen Sie die Biotonnen und Biosäcke am Abfuhrtag um 06.00 Uhr zur Leerung und Abholung bereit. Die Abfuhrunternehmen leeren die Tonnen in manchen Abfuhrbereichen bis 22.00 Uhr Abends. Lassen Sie die Biotonnen auf jeden Fall so lange zur Leerung bereitgestellt.

Haben Sie Freude im Umgang mit Menschen?

Sie möchten

- sich engagieren
- Ihre Lebenserfahrung einbringen
- Menschlichkeit zeigen
- neue Erfahrungen machen
- Verantwortung übernehmen

Dann sind Sie genau der/die Richtige für die Übernahme einer ehrenamtlichen rechtlichen Betreuung!

Melden Sie sich bei uns, wir freuen uns auf Sie:



Caritas-Kreisstelle
Betreuungsverein
Friedensstraße 33
92318 Neumarkt
Tel.: 09181/51127-0
www.caritas-kreisstelle-neumarkt.de



Landratsamt
Betreuungsstelle
Nürnberger Straße 1
92318 Neumarkt i.d.OPf.
Tel.: 09181/470-281
www.landkreis-neumarkt.de



Die Brücke e.V.
Betreuungsverein
Pointgasse 5
92318 Neumarkt i.d.OPf.
Tel.: 09181/23209-0
www.die-bruecke-neumarkt.de

Informationstage der Wirtschaftsschule Neumarkt i. d. OPf.

Die Staatliche Wirtschaftsschule Neumarkt bietet seit dem Schuljahr 2016/17 die vierstufige Form der Wirtschaftsschule an. Mit dem neuen kompetenzorientierten LehrplanPLUS haben sich die Möglichkeiten für die Absolventen/-innen sowohl auf dem Ausbildungsmarkt als auch bei einem Übertritt an die Fachoberschule (FOS) nochmals deutlich verbessert. An unseren Informationsveranstaltungen wollen wir interessierte Schüler/-innen über das Bildungsangebot der Wirtschaftsschule ausführlich informieren. Angesprochen sind vor allem interessierte Eltern und Schüler/-innen der 6. Klassen (evtl. auch der 7. Klassen) der Mittelschulen, Realschulen und Gymnasien. Einen ersten Eindruck über das Schulleben erhalten Sie am Tag der offenen Tür.

Informationsabende:

Di. 06.02.2018 und Do. 22.02.2018, jeweils 19:00 Uhr an der Mittelschule West, Woffenbacherstr. 38, 92318 Neumarkt

Tag der offenen Tür:

Sa. 03.03.2018, von 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr an der Mittelschule West, Woffenbacherstr. 38, 92318 Neumarkt

Gerne stehen unsere erfahrenen Lehrkräfte auch zur individuellen Beratung zur Verfügung. Nähere Information auch unter www.wirtschaftsschulen.eu

Informationstage der Staatlichen Technikerschule Neumarkt i. d. OPf.

Weiterbildung zum Staatlich geprüften Techniker
- Elektro- und Informationstechnik – Smart Energy
- Bautechnik – Energiesparendes Bauen

Die Fachschule für Bautechnik mit dem Schwerpunkt „Energiesparendes Bauen“ ist zu einer wichtigen Säule im Bereich nachhaltiges Bauen und Sanieren geworden. Ab dem Schuljahr 2016/17 wurde die Technikerschule erweitert um den Fachbereich Elektrotechnik / Informationstechnik – Smart Energy. Damit haben wir in Neumarkt ein bayernweit einmaliges Kompetenzzentrum für energiesparendes Bauen und intelligente Energieversorgung. Interessenten, die eine berufliche Ausbildung im Bauhaupt- oder Baunebengewerbe oder als Elektroniker, Elektroninstallateur, Mechatroniker, Anlagenmechaniker bzw. in einem IT-Beruf erfolgreich abgeschlossen haben und eine mindestens einjährige berufliche Tätigkeit nachweisen können, haben die

Möglichkeit sich in zwei Jahren zum Staatlich geprüften Techniker weiterzubilden. Während der Vollzeitausbildung wird Aufstiegs-BAföG gewährt. Nähere Auskunft erteilen wir:

- an den Informationstagen

Donnerstag, 02.03.18 um 18:00 Uhr

Freitag, 23.03.18 um 18:00 Uhr

- am Tag der offenen Tür

Samstag, 17.03.18 von 09:00 – 13:00 Uhr

Treffpunkt ist der Raum N028 an der Staatlichen Technikerschule Neumarkt, Deininger Weg 82 (Gebäude der Staatlichen Berufsschule). Anmeldungen für das Schuljahr 2018/19 bis 27.07.2018 im Sekretariat des Beruflichen Schulzentrums. Die Anmeldeunterlagen kann man über die Homepage der Schule, www.BeruflichesSchulzentrum.com, [herunterladen](#).

Der „Ökumenische Leb-mit-Treff Parsberg“ sucht freiwillige Helferinnen und Helfer

Eine große Anzahl von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern engagieren sich und holen die Lebensmittel von örtlichen Bäckereien, Lebensmittelgeschäften und Supermärkte ab und helfen bei der Ausgabe.

Um die gespendeten Lebensmittel für die Bedürftigen aus den Geschäften abholen und dann weiter verteilen zu können, benötigt der „Ökumenische Leb-mit-Treff Parsberg“ Helferinnen und Helfer. Engagierte Mitarbeiter, die immer willkommen sind.

Wer kann im „Ökumenischen Leb-mit-Treff Parsberg“ Lebensmittel erhalten?

Beim „Ökumenischen Leb-mit-Treff Parsberg“ können Personen mit geringem Einkommen und sozial und wirtschaftlich benachteiligt sind, (darunter zählen u.a. Hartz IV u. Sozialhilfe Empfänger), Lebensmittel, die im Wirtschaftsprozess nicht mehr verwendet werden können, aber qualitativ noch einwandfrei sind, zu einem symbolischen Betrag erhalten.

Die Kunden des „Ökumenischen Leb-mit-Treff Parsberg“, vor allem Arbeitslose, Alleinerziehende, Geringverdiener, kinderreiche Familien und Rentner, müssen aber durch Vorlage offizieller Dokumente (z. B. Hartz IV oder Sozialhilfebescheid) dies nachweisen.

Die Kundenkarte des „Ökumenischen Leb-mit-Treff Parsberg“, die jedes mal vorgezeigt werden muss, erhalten sie bei der Ausgabestelle im Sportheim Parsberg gegenüber dem Freibad.

Abfallkalender 2018 Stadt Parsberg

| Januar | | Februar | | März | | April | | Mai | | Juni | | Juli | | August | | September | | Oktober | | November | | Dezember | |
|--------|-------|---------|--|------|--|-------|--|-----|--|------|--|------|--|--------|--|-----------|--|---------|--|----------|--|----------|--|
| 1 Mo | 1 Do | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 Di | 2 Fr | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 Mi | 3 Sa | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 Do | 4 So | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 Fr | 5 Mo | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 Sa | 6 Di | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 7 So | 7 Mi | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 8 Mo | 8 Do | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 9 Di | 9 Fr | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 10 Mi | 10 Sa | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 11 Do | 11 So | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 12 Fr | 12 Mo | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 13 Sa | 13 Di | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 14 So | 14 Mi | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 15 Mo | 15 Do | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 16 Di | 16 Fr | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 17 Mi | 17 Sa | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 18 Do | 18 So | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 19 Fr | 19 Mo | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 20 Sa | 20 Di | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 21 So | 21 Mi | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 22 Mo | 22 Do | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 23 Di | 23 Fr | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 24 Mi | 24 Sa | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 25 Do | 25 So | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 26 Fr | 26 Mo | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 27 Sa | 27 Di | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 28 So | 28 Mi | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 29 Mo | 29 Do | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 30 Di | 30 Fr | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 31 Mi | 31 Sa | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

Wochenenden/Feiertage

Abfallkalender 2018

Stadt Parsberg

| Abfuhrplan Papiertonnen | | |
|--------------------------------|---|--|
| P1 | = | Stadtgebiet Parsberg, Badelhütte, Bienmühle, Bogenmühle, Breienthal, Darshofen, Eglwang, Eichensee, Geigerhaid, Gewerbegebiet Parsberg, Hackenhofen, Haid, Hammermühle, Höhenberg, Holzheim, Hörmannsdorf, Katzenfels, Kerschhofen, Klappenberg, Kühnhausen, Neuhaid, Ödenturn, Polstermühle, Rosenthal, Rudenshofen, Rudolfshöhe, Steinmühle, Weiherstetten, Wolfsquiga |
| P2 | = | Engelhöfe, Herrried, Kellerhof, Kripfling, Lohhof, Mannsdorf, Willenhofen |

| Abfuhrplan Gelber Sack | | |
|-------------------------------|---|---|
| G1 | = | Stadtgebiet Parsberg, Bienmühle, Bogenmühle, Darshofen, Eglwang, Engelhöfe, Geigerhaid, Gewerbegebiet Parsberg, Hackenhofen, Hammermühle, Herrried, Katzenfels, Kellerhof, Kerschhofen, Klappenberg, Kripfling, Lohhof, Mannsdorf, Polstermühle, Rudolfshöhe, Steinmühle, Willenhofen |
| G2 | = | Badelhütte, Eichensee, Haid, Höhenberg, Hörmannsdorf, Kühnhausen, Neuhaid, Ödenturn, Rudenshofen, Weiherstetten, Wolfsquiga |
| G3 | = | Breienthal, Holzheim, Rosenthal |

| Abfuhrplan Restmüll | | |
|------------------------------|---|--|
| R1 = gerade Woche Donnerstag | = | Stadtgebiet Parsberg, Hammermühle |
| R2 = gerade Woche Donnerstag | = | Bienmühle, Bogenmühle, Breienthal, Darshofen, Eglwang, Eichensee, Geigerhaid, Gewerbegebiet Parsberg, Hackenhofen, Holzheim, Hörmannsdorf, Katzenfels, Kerschhofen, Klappenberg, Polstermühle, Rosenthal, Rudenshofen, Steinmühle, Weiherstetten |
| R3 = ungerade Woche Dienstag | = | Engelhöfe, Haid, Herrried, Kellerhof, Kripfling, Lohhof, Mannsdorf, Neuhaid, Rudolfshöhe + Kläranlage, Willenhofen |
| R4 = gerade Woche Dienstag | = | Badelhütte, Höhenberg, Kühnhausen, Ödenturn, Wolfsquiga |

Feiertagsbedingte Änderungen wurden bereits berücksichtigt

Die Biomüllabfuhr findet immer dienstags und nur im Stadtgebiet Parsberg, Herrried und Rudolfshöhe statt.

| Öffnungszeiten Wertstoffhof (auf dem Gelände des Stadtbauhofs) | | |
|---|-------------------------------|------------------------------|
| 01.04.2018 – 30.09.2018 | 01.01.2018 – 31.03.2018; | 01.10.2018 – 31.03.2019 |
| Montag: 15.00 bis 19.00 Uhr | Mittwoch: 15.00 bis 17.00 Uhr | Freitag: 14.00 bis 17.00 Uhr |
| Mittwoch: 15.00 bis 18.00 Uhr | Freitag: 14.00 bis 17.00 Uhr | Samstag: 09.00 bis 12.00 Uhr |
| Freitag: 14.00 bis 18.00 Uhr | | |
| Samstag: 09.00 bis 12.00 Uhr | | |

Sperrmüllabfuhr

Anmeldung:
 - über Anmeldekarten im Rathaus – Bürgerbüro –
 - über das Internet, www.edenharder.com
 Sie können Ihren Sperrmüll bis zu vier Mal im Jahr zur kostenlosen Abfuhr anmelden.

| Problemmüllsammlung (am Bauhof) | |
|--|---------------------|
| Freitag, 27.04.2018 | 15.30 bis 17.00 Uhr |
| Samstag, 29.09.2018 | 08.00 bis 09.30 Uhr |

Gartenabfälle

Größere Mengen Gartenabfälle bitte zur Kompostieranlage in Kemnathen bringen, kleinere Mengen können wie bisher zum Bauhof gebracht werden.
 Öffnungszeiten Kompostieranlage: Mittwoch 14.00 – 18.00 Uhr, Freitag und Samstag 09.00 – 12.00 Uhr, 14.00 – 18.00 Uhr
 Die Anlieferung ist gebührenfrei!
 Herr Staudigl 0171/7610200

Bei weiteren **Fragen** zur Müllentsorgung wenden Sie sich bitte an die Abfallberatung im Landratsamt Neumarkt i.d.OPf.
 Telefon: 09181/470-209

Fundbüro

- 19.07.2017 Originalschlüssel, Hausschlüssel,
Fundort: Kiesweg
- 10.10.2017 Autoschlüssel Opel und Schlüssel
Silca Italy mit Mäppchen
Fundort: Gegenüber Rathaus
- 15.10.2017 Thermojacke Tilmanjaro
Fundort: Stadtplatz
- 18.10.2017 Laptop und Handy
Fundort: Pfarrer-Fischer-Str.
- 08.11.2017 2 Ringe und 1 Rosenkranz
Fundort: Cafe Seidl

Kleinanzeigen

Haus in Parsberg zu vermieten

Ca. 180 m², Erstbezug, 5 Zimmer, Küche, 2 Bäder, Gäste WC, Speis, HWR, Keller, Doppelgarage, Terrasse m. Garten, bezugsfertig Frühjahr 2018
Tel.: 0175 / 4812002

Person oder Rentner

in Parsberg für Winterdienst für kleines Privatgrundstück gesucht.
Tel.: 09492 / 1284

Polizeiberichte



09.11.17 - Weidezaun zerschnitten

In der Zeit zwischen Sonntag, 29.10.2017, und Mittwoch, 08.11.2017, 10.00 Uhr, wurde in der „Ziegelhütte“ ein Weidezaun an mehreren Stellen zerschnitten. Es entstand Sachschaden in Höhe von ca. 120 Euro. Zeugen werden gebeten, sich mit der Polizeiinspektion Parsberg, Tel.: 09492/9411-0, in Verbindung zu setzen.

10.11.17 - Betrüger am Telefon

Am Donnerstag meldeten sich bei der Polizei in Parsberg mehrere Personen, die auf dem Festnetz von einer „030“ bzw. „0330“-Nummer angerufen wurden. Den Leuten wurde mitgeteilt, dass sie bei einem Lotto-Spiel knapp 30.000 Euro gewonnen hätten.

Um den Gewinn ausbezahlt zu bekommen, müssten sie aber vorher mehrere tausend Euro per Western Union auf ein ausländisches Konto transferieren bzw. den geforderten Betrag mit „Steam-Karten“ bezahlen. Glücklicherweise hat keiner der angerufenen Bürger Geld überwiesen oder Codes der Bezahlkarten weiter gegeben. Bei der Masche handelt es sich um Betrug. Das überwiesene Geld ist unwiederbringlich weg, und der „Lotto-Gewinn“ lässt auf sich warten.

21.11.17 - Fichtenholz entwendet

In der Zeit von Mittwoch, 08.11.2017, 10.30 Uhr, bis Freitag, 18.11.2017, 10.00 Uhr, wurden von einem bislang Unbekannten aus einem Waldstück bei Rudenshofen Meterstücke Fichtenholz entwendet. Hinweise erbittet die Polizeiinspektion Parsberg unter Tel.: 09492/9411-0.

21.11.17 - Rucksack gestohlen

In der Industriestraße wurde am Montag, 20.11.2017, in der Zeit zwischen 16.30 Uhr und 17.30 Uhr, aus einem geparkten Lkw ein Rucksack mit diversen Ausweispapieren und einem kleineren Bargeldbetrag entwendet. Hinweise erbittet die Polizeiinspektion Parsberg unter Tel.: 09492/9411-0.

Pkw aufgebrochen

Mit roher Gewalt zertrümmert hat am Donnerstag, 23.11.2017, im Zeitraum von 06.40 Uhr bis 13.20 Uhr ein Unbekannter die Seitenscheibe eines Pkw Mazda, der auf dem Pendlerparkplatz nördlich der BAB-Ausfahrt geparkt war. Dem Täter war es nun ein Leichtes, den auf dem Sitz liegenden Laptop der Marke Vaio im Wert von ca. 300 Euro aus dem Fahrzeug zu entwenden.

Sachdienliche Hinweise erbittet die Polizei Parsberg unter Tel. (09492) 9411-0.

In diesem Zusammenhang bittet die Polizei erneut, Wertgegenstände grundsätzlich nicht in geparkten Fahrzeugen zu belassen oder, wenn unvermeidbar, zumindest nicht von außen erkennbar zu deponieren.

29.11.17 - Ärger in der Gemeinschaftsunterkunft

Am frühen Morgen des 28.11.2017 kam es in der Gemeinschaftsunterkunft in Parsberg zu einer handfesten Auseinandersetzung zwischen einem dort untergebrachten Ehepaar und den eingesetzten Polizeibeamten.

Bei der Verlegung auf ursprünglich eigenen Wunsch zeigte sich das aus Westafrika stammende Ehepaar mit der behördlichen Maßnahme plötzlich nicht mehr einverstanden und ging auf die Unterkunfts-

betreuer los, so dass die beteiligten Polizeibeamten das renitente Familienoberhaupt in seine Schranken weisen mussten. Im Verlauf des Vorfalles bedrohte der Mann noch die Regierungsangestellten und verletzte einen Polizeibeamten leicht im Gesicht. Mit vereinten Kräften konnte die Situation beruhigt werden.

Gegen das Paar laufen nun die Ermittlungen wegen Widerstands gegen Vollstreckungsbeamte, Bedrohung und Körperverletzung. Die Unterbringung in einem anderen Quartier wurde durch die Regierung der Oberpfalz trotz des Widerstands veranlasst.

Warnung vor Wohnungseinbrechern

Die Polizeiinspektion Parsberg möchte darauf hinweisen, dass in der sog. dunklen Jahreszeit wieder vermehrt mit Wohnungseinbrechern zu rechnen ist. Im Bereich der benachbarten PI Nittendorf kam es in den vergangenen zwei Wochen bereits zu vier Einbrüchen, die allesamt tagsüber bzw. zur Zeit der Dämmerung begangen wurden. Bei einem Fall konnten die beiden Täterinnen auf frischer Tat festgenommen werden, weil der Nachbar wachsam war und sofort über Notruf 110 die Polizeieinsatzzentrale verständigt hatte. Die Einsatzzentrale hielt die Verbindung zum aufmerksamen Nachbarn und war so ständig über die Abläufe am Tatort informiert, so dass die Festnahme der beiden Frauen problemlos gelingen konnte.

Die PI Parsberg möchte Sie aus diesem Grunde bitten, bei verdächtigen Wahrnehmungen sofort über den kostenlosen Notruf 110 die Polizeieinsatzzentrale zu verständigen, so dass der Sachverhalt auch überprüft werden kann. Lieber einmal zu oft angerufen als vielleicht selbst Opfer eines Einbruchs zu werden. Nur mit erhöhter Wachsamkeit in der Bevölkerung kann die Polizei die meist überregional tätigen Einbrecher dingfest machen.

Veranstaltungshinweise

Auszug aus dem Kulturkalender 2017 und dem Veranstaltungskalender der Stadt Parsberg

noch bis 17.12.2017

"Jahresschau" der Kunstgilde im Säulensaal der Burg

09.12.2017, 10.12., 17.12, 20:00 Uhr

"Adventstheater" in Darshofen

15.12.2017, 16:30 Uhr

"Vorlesestunde" in der Bücherei

16.12.2017, 19:00 Uhr

"Waldweihnacht" der Pfadfinder Parsberg

17.12.2017, 14:00 Uhr

"Seniorenachmittag" in der Aula

26.12.2017, 19:00 Uhr

"Christbaumversteigerung" des SKRK im Burgsaal

31.12.2017

"Neujahrsanspielen" des SBO Parsberg

01.01.2018

"Christbaumversteigerung" in Darshofen

05.12.2018, 19:00 Uhr

"Christbaumversteigerung" des TVP

12.01.2018

"Burschenball" in Darshofen

27.01.2018

"Faschingsball" des Frauenbund Willenhofen-See

28.01.2018

"Seniorenfasching" des Frauenbund Willenhofen-See

02.02.2018

Lachoffensive mit "Michale Mittermeier" in der MZH

09.02.2018, 19:00 Uhr

"TV Faschingsball" im Burgsaal

12.02.2018, 19:00 Uhr

"Feuerball" im Burgsaal

13.02.2018, 14:30 Uhr

"TV Kinderfasching" im Burgsaal

14.02.2018

"Politischer Aschermittwoch" im Burgsaal

14.02.2018

"Politisch-kultureller Ascherdonnerstag der SPD

17.02.2018

"Burgklassik" der Dolina im Burgsaal



www.sbop.de

Eintritt frei
Spenden erwünscht

Musikalische
Leitung:
Christina Lang

Gesang:
Marina Hollweck

W/SaP3, Wolfgang Ebel - vorstand@sbop.de

Symphonisches Blasorchester Parsberg Weihnachtskonzerte 2017

Sonntag, 03. Dezember, 18 Uhr:

Kirche St. Peter und Paul in Beratzhausen

Sonntag, 10. Dezember, 18 Uhr:

Kirche St. Wendelin in Daßwang

Sonntag, 17. Dezember, 18 Uhr:

Kirche St. Andreas in Parsberg

Mit freundlicher Unterstützung

MÖBELHOF



GUT FÜR DIE REGION!

Sparkasse
Neumarkt-Parsberg
www.sparkasse-neumarkt.de



Sterbefälle

- 28.09.2017, Pöllner Kreszentia, 88 Jahre
29.09.2017, Vogl Franz, 92 Jahre
30.09.2017, Lehmeyer Margareta, 88 Jahre
03.10.2017, Eichenseer Anna, 88 Jahre
11.10.2017, Widerhold Peter, Willenhofen,
82 Jahre
12.10.2017, Segerer Franz, 77 Jahre
14.10.2017, Wimmer Josef, 81 Jahre
18.10.2017, Aĝgül Dilber, 77 Jahre
19.10.2017, Vögerl Sybilla, 85 Jahre
03.11.2017, Rupprecht Ingeborg, 83 Jahre
13.11.2017, Bauch Herbert, Willenhofen,
85 Jahre
14.11.2017, Menner Margareta, 91 Jahre
15.11.2017, Hauff August, Willenhofen,
84 Jahre
16.11.2017, Schmid Margareta, 102 Jahre
16.11.2017, Vögerl Johanna, 74 Jahre

Eheschließungen

- 14.10.2017 Baude Susanne und
Grauvogl Stefan
14.10.2017 Mayer Carina und Vogl David
21.10.2017 Stecklein Katharina und
Pöller Felix
25.10.2017 Meier Birgit und Fruth Christian

Wir gratulieren

Geburtstage

Zum

80. Geburtstag

Frau Rosina Wittl GT Hackenhofen
Frau Helga Kucich GT Rudolfshöhe
Frau Maria Wittmann GT Herrnried

85. Geburtstag

Frau Franziska Koller GT Ödenturn
Frau Brigitte Kleiber
Frau Maria Weidner GT Darshofen

90. Geburtstag

Frau Anna Müller

Diamantene Hochzeit

Eheleute Mathilde und Andreas Friedl



Minijobausstellung

Im Foyer des Landratsamtes Neumarkt findet vom 08.01. - 19.01.2018 (während der Öffnungszeiten des LRA) eine Minijobausstellung statt.

Im Rahmen dieser Ausstellung findet am Freitag, den 12.01.2018 um 10:00 Uhr in der Aula eine Infoveranstaltung der DRV-Bayern Süd statt. Motto: Jeder Monat zählt! Bausteine für meine Rente.

Themen: Kontenklärung, Beitragszeiten/Minijobzeiten, Kindererziehungszeiten, Pflegezeiten, Anrechnungszeiten

Veranstalter: Arbeitsagentur, Jobcenter und Landkreis Neumarkt

Arbeitsmarkt

Stellen Sie sich vor,
jeder Handgriff ist
eine Erleichterung
für andere.

Wir suchen Sie in Voll-/Teilzeit
im Schichtdienst als
Pflegefachkraft (m/w)
Pflegehilfskraft (m/w)

www.korian.de

**Sie wollen Menschen pflegen.
Und Werte.**

Sie lieben es, anderen zu helfen - in einem Team,
das genauso fühlt und denkt wie Sie.

Zeigen Sie Herz und Verstand in einem sozialen
Job mit besten Zukunftsaussichten: **Bewerben
Sie sich jetzt** bei Europas führendem Anbieter
für professionelle Pflege und Betreutes Wohnen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung
per Post oder E-Mail an:
PHÖNIX Haus Seubersdorf
z. Hd. Frau Sabine Bauer, Einrichtungsleitung
Bahnhofstraße 1a - 92358 Seubersdorf
Telefon: 09497 94119-0
E-Mail: sabine.bauer@korian.de

SERVICE-

MITARBEITER /-IN

FÜR UNSER HIRSCHEN RESTAURANT

JUNGES TEAM.

26 WOCHENENDEN UND WEIHNACHTEN **FREI**.

ÜBERTARIFLICHE **BEZAHLUNG**.

FIRMENINCENTIVES.

INTERNATIONALE GÄSTE.

HIRSCHENHOTELS-**AKADEMIE**.

ROMANTIK-**MITARBEITER**-KARTE.

VOLLZEIT.

NACHT-, SONN- UND FEIERTAGS**ZUSCHLÄGE**.

BEZAHLTE/ABGEFEIERTE ÜBERSTUNDEN.

SIE HABEN EINE HOTEL- ODER GASTRO-

AUSBILDUNG. **WIR FREUEN UNS AUF SIE!**

hirschenhotels.com/karriere

**JUNG
WILD.**



KOCH

KÖCHIN.

FÜR UNSER HIRSCHEN RESTAURANT

JUNGES TEAM.

26 WOCHENENDEN UND WEIHNACHTEN **FREI**.

ÜBERTARIFLICHE **BEZAHLUNG**.

FIRMENINCENTIVES.

TOP KÜCHENTECHNIK.

HIRSCHENHOTELS-**AKADEMIE**.

ROMANTIK-**MITARBEITER**-KARTE.

VOLLZEIT.

NACHT-, SONN- UND FEIERTAGS**ZUSCHLÄGE**.

BEZAHLTE/ABGEFEIERTE ÜBERSTUNDEN.

SIE HABEN EINE HOTEL- ODER GASTRO-

AUSBILDUNG. **WIR FREUEN UNS AUF SIE!**

hirschenhotels.com/karriere

**JUNG
WILD.**



Wir suchen zum
baldmöglichsten Termin
Kleinbusfahrer (m/w)

Teilzeit / Vollzeit

Rufbusverkehr für den Raum

Parsberg / Breitenbrunn

Wohnort in der Nähe wäre von Vorteil.

Bewerbung unter:

steidl.reisen

Ingolstädter Str. 16a | 92318 Neumarkt

Tel.: 091 81-2 98 73-0 | info@steidl-reisen.de

Auszubildende(r)

zur / zum

Med. Fachangestellten

Wir suchen zur Verstärkung unseres

Teams zum 01.09.2018 eine(n)

Auszubildende(n) zur/zum

Med. Fachangestellten.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Hausärztliche Gemeinschaftspraxis

Drs. med. Schießl und Piazolo

Brauhausstr. 5, 92331 Parsberg

Tel: 09492 / 60000

Aushilfe

€ 450,-

Wir suchen zuverlässige Unterstützung für die
Betreuung und Bedienung unseres Maschinenparks

**„Bügelmaschinen / Wasch und
Reinigungsmaschinen“**

Handwerkliche Kenntnisse und Begabung
wünschenswert
Ab sofort gesucht!!

Ihre Profireinigung

Textilreinigung/Waschservice

Burgstr. 4, 92331 Parsberg

Tel.: 09492 - 94170

Aushilfe

€ 450,-

Als Verstärkung unseres Teams
in der „Büglerei“

Ab sofort gesucht!!

Ihre Profireinigung

Textilreinigung/Waschservice

Burgstr. 4, 92331 Parsberg

Tel.: 09492 - 94170

Vereine/Termine/Veranstaltungen

Kleintierzüchter Parsberg

Terminänderung:

16.12.2017, 19.00 Uhr

Weihnachtsfeier im Sportheim
Seubersdorf

13.01.2018, 19.00 Uhr

Jahreshauptversammlung mit
Neuwahlen.

Katholischer Frauenbund Parsberg

11.01.18, 19.15 Uhr

Gottesdienst zum Weltfriedenstag

25.01.18, 19.15 Uhr

Gottesdienst für die lebenden
und verstorbenen Mitglieder

25.01.18, 20.00 Uhr

Jahreshauptversammlung im Pfar-
rheim mit Ehrung und Begrüßung
neuer Mitglieder

Meditative Tanzabende

Herzliche Einladung zu meditati-
ven Tanzabenden einmal im Mo-
nat um 20 Uhr im Pfarrheim Pars-
berg mit Gabriele Himmelhuber
aus Leonberg. Beitrag je 3 €.

Do., 11. Jan. 2018

Do., 08. Febr. 2018

Do., 08. März 2018

Do., 12. April 2018

Do., 17. Mai 2018

Do., 21. Juni 2018

Do., 19. Juli 2018

Symph. Blasorchester

10.12.17, 18.00 Uhr
Weihnachtskonzert in der Kirche
St. Wendelin in Daßwang, Eintritt
ist frei

12.12.17, 19.30 - 21.30 Uhr
Probe SBOP Hauptorchester
Ort: Proberaum (Sportheim
Parsberg)
18:15 Uhr Probe
Nachwuchsorchester

15.12.17, 19.00 Uhr
Weihnachtsfeier im Gasthaus
Neugebauer in Herrnried,
eingeladen sind alle aktiven und
passiven Mitglieder, sowie das
Nachwuchsorchester mit Eltern

17.12.17, 18.00 Uhr
Weihnachtskonzert in der Kirche
St. Andreas in Parsberg, Eintritt
ist frei
14:00 Uhr Nachwuchsorchester:
Musikalische Gestaltung der
Seniorenweihnachtsfeier des BRK
Parsberg

19.12.17, 19.30 - 21.30 Uhr
Probe SBOP Hauptorchester
Ort: Proberaum (Sportheim
Parsberg)
18:15 Uhr Probe
Nachwuchsorchester

30.12.17, 09.00-16.00 Uhr
Neujahr anspielen im Stadtgebiet
Parsberg

09.01.18, 19.30 - 21.30 Uhr
Probe SBOP Hauptorchester
Ort: Proberaum (Sportheim
Parsberg)
18:15 Uhr Probe
Nachwuchsorchester

16.01.18, 19.30 - 21.30 Uhr
Probe SBOP Hauptorchester
Ort: Proberaum (Sportheim
Parsberg)
18:15 Uhr Probe
Nachwuchsorchester

23.01.18, 19.30 - 21.30 Uhr
Probe SBOP Hauptorchester
Ort: Proberaum (Sportheim
Parsberg)

18:15 Uhr Probe
Nachwuchsorchester

30.01.18, 19.30 - 21.30 Uhr
Probe SBOP Hauptorchester
Ort: Proberaum (Sportheim
Parsberg)

18:15 Uhr Probe
Nachwuchsorchester

TV Parsberg, Fitness

Ab Montag, den 09. Oktober
2017 startet wieder das Fitness-
training des TV Parsberg. Das
Training beginnt jeweils um 19
Uhr in der Turnhalle des Gymna-
sium Parsberg (Eingang Bahnhof-
straße).

Für Frauen, Männer und Jugend-
liche bietet das Übungsleiterteam
mit Ausdauer- und Krafttraining,
(Ski-)Gymnastik und Ballspielen
die Möglichkeit, bis zum Frühjahr
an der eigenen Fitness zu arbei-
ten und den Bewegungsapparat
zu trainieren.

Das Training findet in ungezwun-
gener Atmosphäre statt, so dass
Jede/r im Rahmen seiner Mög-
lichkeiten, ohne Überforderung
oder Überlastung, teilnehmen
kann.

Für TVP-Mitglieder ist die Teilnah-
me kostenlos, Nichtmitglieder
müssen aus versicherungsrechtli-
chen Gründen eine Saisonkurs-
karte zum Preis von 30 € erwer-
ben. Weitere Infos unter:
www.breitensport-parsberg.de

Kunstgilde Parsberg

19.01.18, 19.00 Uhr
Planungstreffen für das 30-
jährige Jubiläum, Kunsthof Klap-
fenberg

24.01.18, 19.00 Uhr
Jahreshauptversammlung mit
Neuwahlen, Goldenes Kreuz Pars-
berg

1. Dartclub Parsberg

08.12.17, 20.00 Uhr
Ligaspiel der 3. Liga Parsberg I :
DC Fiege Teublitz im VH Parsberg

09.12.17, 19.00 Uhr Weihnachts-
feier des DC Parsberg im VH Pars-
berg

22.12.17, 20.00 Uhr
Offenes Training für Jedermann
im VH Parsberg

29.12.17, 21.00 Uhr
Offenes Training für Jedermann
im VH Parsberg

26.12.17, 19.00 Uhr
Teilnahme an der Christbaum-
versteigerung SKRK Parsberg

12.01.18, 20.00 Uhr Jahres-
hauptversammlung des DC Pars-
berg für Vereinsmitglieder, mit
Neueinteilung der Mannschaften

05.01.18, 20.00 Uhr
Offenes Training für Jedermann
im VH Parsberg

12.01.18, 21.00 Uhr
Offenes Training für Jedermann
im VH Parsberg

19.01.18, 20.00 Uhr
Offenes Training für Jedermann
im VH Parsberg

20.01.18, 19.00 Uhr Vergleichs-
kampf gegen Fun Fighters Kel-
heim

26.01.18, 21.00 Uhr
Offenes Training für Jedermann
im VH Parsberg

02.02.18, 20.00 Uhr
Offenes Training für Jedermann
im VH Parsberg

Seniorenclub Parsberg

24.01.18, 14.00 Uhr
Wir feiern Fasching, Musik: Fam.
Walter, Pfarrheim Parsberg

Ihre Immobilienfachleute

– für Sie vor Ort in Parsberg.

Danke für Ihr Vertrauen im letzten Jahr.
Auch 2018 sind wir gerne für Sie da.



**Finanzierung
+ Förderung**

Thomas Burger
Sparkassenfachwirt

Tel. 09181 / 210 754



**Verkauf
+ Vermietung**

Robert Alber
Immobilienwirt

Tel. 09181 / 210 659

www.sparkasse-neumarkt.de/immobilien

Schnelles Internet für Ihr Zuhause!

HIGHSPEED INTERNET, TELEFON UND TV FÜR ALLE



www.myquix.de

QUIX

www.parsberg.de

Das Burgmuseum Parsberg

Ein Ort für interessante Einblicke

Es zeigt eine volkskundliche und eine historische Sammlung, die beide auch überregional auf großes Interesse stoßen. Es werden folgende Schwerpunkte museumspädagogisch aufbereitet vorgestellt:

- Regionale Erdgeschichte
- Vorgeschichte um die Region Parsberg
- Herren von Parsberg
- Stadtgeschichte
- Volkskundliche Geschichte
- Die historische Geschichte: Bismarck bis Hitler

Seit Mitte September bietet das Burgmuseum Parsberg für die Besucher Audioguides an. Anhand dieser Geräte können die Gäste in einer 90-minütigen Führung einen wissenswerten Durchgang im Museum erleben. 41 Stationen, a´ ca. 2 Minuten, bietet der Audioguide an.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in Parsberg
Weitere Informationen unter www.burg-parsberg.de



Inschriften • Bildhauerei
Restaurierungen • Grabsteine

Grabmale



Hellmich

- Grabmalabtragung im Todesfall
- Eingravieren und Nachtönen von Inschriften
- Reparaturen von Denkmälern
- Fertigung neuer Grabsteine
- Verkauf von Grablaternen, Weihwasserkesseln und Kreuzen
- Fertigung von Brunnen und Gartenskulpturen
- Grabauflösung
- Fliesen-, Platten-, Mosaikleger

Büro/Ausstellung:

Zum Ringwall 24, 92331 Parsberg

Werkstatt:

Haid 1, 92331 Lupburg

Telefon: 0 94 92 / 90 21 89

Web: www.thomas-hellmich.de

MEIER MICHAEL FUSSBODEN RAUMGESTALTUNG

Holzheimer Straße 4
92331 Parsberg – Hörmannsdorf
Telefon: 09492 9076897

www.meier-raumgestaltung.de

Angebot

Vinyl Click Lagerware
Eiche grau gekalkt
qm **29,90€**

Angebot

Plissee
B 80 x H 120 cm
nur **97,00€**

Öffnungszeiten:

Mo – Fr: 9:00 – 12:00 / 15:00 – 18:00
Samstag 10:00 – 13:00
Aufmaß und Beratung vor Ort



PARSBERG - Eigentumswohnungen

„Zur Gärtnerei“



Wir planen wieder eine
„NEUE WOHNANLAGE“
in guter zentraler Lage in Parsberg

Informationen und Verkauf
PARSBERGER WOHNBAU
Tel. 09492 / 907120

Wir bauen
mit Leidenschaft



FICHTENRANCH Weihnachtsmarkt 2017

26. 11. Traditionelle Weihnacht



3. 12. Countrychristmas mit Rick Allen



10. 12. Rockchristmas mit DJ Reflex



17. 12. Countrychristmas mit
Roland Country & More



jeweils
ab 13.00 Uhr

Beheizte Halle
Eintritt Frei



Fichten 2
92366 Hohenfels

www.fichtenranch-freiluftcafe.de



Jetzt zum Fest!
Deckel gratis zum Miele Bräter!

Bis zu **99€** sparen!
Aktionszeitraum 01.11. - 31.12.2017



★ **Sie suchen noch das passende Weihnachtsgeschenk?** ★

Bei uns erhalten Sie einen **Original Miele Gourmet Bräter** und den entsprechenden **Deckel gratis** dazu!

Damit zaubern Sie für Ihre Liebsten das perfekte Weihnachtsmenü!

Wir wünschen allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie ein glückliches, gesundes und erfolgreiches neues Jahr. ★ ★

Wir bedanken uns ganz herzlich für Ihr langjähriges Vertrauen und freuen uns auf viele weitere gemeinsame Jahre mit Ihnen.

★ ★ ★ ★ ★ Ihr Team von ★ ★ ★ ★ ★



Meisterbetrieb

ELEKTRO KLÜGEL

über 30 Jahre

92358 Daßwang • Breitenbrunner Str. 7a
Tel. (0 94 97) 90 21 60 • Fax 90 21 61 • www.elektro-kluegl.de

- Elektro-Installation • Kundendienst
- Elektrogeräte • SAT-Anlagen • Elektroheizung

Über 30 Jahre Kompetenz in Sachen Strom!



0 94 92 / 90 56 85

beratung • renovierung • gestaltung
innen & aussen

c.pöller
malerbetrieb

MEISTERBETRIEB

vatter
Parsberg - Velburg

Malerbetrieb

- Farbenfachgeschäft
- Fassadenanstriche
- dekorative Innenraumgestaltung
- Wasserschadensanierung
- Leckortung

info@farben-vatter.de

Wagnergasse 2 92331 Parsberg Tel. 09492/ 60 11 30

K **Katzmeier**
Malerwerkstätten
& Farbenfachhandel

- Fassadengestaltung
- Streich-, Lackier- und Tapezierarbeiten aller Art
- Creativ Techniken
- Schimmelsanierung

Gewerbestr. 1 • 92363 Breitenbrunn • Tel. (0 94 95) 655
info@malerwerkstaetten-katzmeier.de

PKW - Anhänger

Stefan Freihart

Buch 10-92363
Breitenbrunn

Mobil: 0171-6825893 Tel. 09495-466

Unser Easyfit ADVENTSKALENDER

Seite 2 und 3: **Gutschein Ideen** mit Extra Rabatten
an bestimmten Tagen im Adventskalender!

1. FR Gutschein 1 Monat Fitness & Wellness im easyfit. (Wer heute kauft, 10% Extrarabatt)
2. SA
3. SO Sonnen/Solarium Tag: Heute doppelte Laufzeit zum gleichen Preis
4. MO Heute anmelden: **Zu zweit machts doppelt Spaß 1x Beitrag zahlen, zu zweit trainieren** die ersten 3 Montae, alles All inklusive, Kurse, Getränke, im monatlich kündbarem easyFIT Flexi Abo!!!
5. DI Heute anmelden: **Die ersten 3 Monate NUR 14,40** alles All inklusive, Kurse, Getränke, im monatlich kündbarem easyFIT Flexi Abo!!!
6. MI Gutschein Herz/Ausdauer/Diagnostik/Training (Wer heute kauft: 10% Extrarabatt)
7. DO Gutschein HYPOXI Kur, Abnehmen gezielt an Bauch, Beine, Po. (Wer heute kauft: 10% Rabatt)
8. FR Gutschein optimaler Trainingserfolg/Einweisung. Rücken, Gelenke, Faszien, nur 24€
9. SA
10. SO Sonnen/Solarium Tag: Heute doppelte Laufzeit zum gleichen Preis
11. MO Gutschein 1 Monat Fitness & Wellness im easyfit. (Wer heute kauft, 10% Extrarabatt)
12. DI Heute anmelden: **Die ersten 3 Monate NUR 14,40** alles All inklusive, Kurse, Getränke, im monatlich kündbarem easyFIT Flexi Abo!!!
13. MI Gutschein 10x Sauna (Wer heute kauft, 10% Extrarabatt)
14. DO Gutschein Rücken-, Gelenktraining: **Mehr Kraft, Flexibilität, freie Gelenke, weniger Verspannungen, Arthrose ...** (Wer heute kauft: 10% Extrarabatt)
15. FR 10x All inclusive Fitness-/Besuchskarte Heute 10% Extrarabatt
16. SA
17. SO Sonnen/Solarium Tag: Heute doppelte Laufzeit zum gleichen Preis
18. MO Heute anmelden: **Die ersten 3 Monate NUR 14,40** alles All inklusive, Kurse, Getränke, im monatlich kündbarem easyFIT Flexi Abo!!!
19. DI Heute anmelden: **Zu zweit machts doppelt Spaß 1x Beitrag zahlen, zu zweit trainieren** die ersten 3 Montae, alles All inklusive, Kurse, Getränke, im monatlich kündbarem easyFIT Flexi Abo!!!
20. MI Gutschein Rücken „Five+Dr. Wolff“ (Wer heute kauft: 10% Extrarabatt)
21. DO Gutschein „Kurz und Effektiv“ 2 Zirkel: für Figur, Hüfte, Knie und Gelenke (heute 10% Rabatt)
22. FR Gutschein 1 Monat Fitness & Wellness im easyfit. (Wer heute kauft, 10% Extrarabatt)
23. SA
24. SO Sonnen/Solarium Tag: Heute doppelte Laufzeit zum gleichen Preis



Die Angebote kannst du an den jeweiligen Tagen kaufen von Montag bis Freitag, von 8.30-12.00 und 16.30-20.30 Uhr



Geöffnet tgl. von 6.00 - 23.00 Uhr,
auch an Sonn- und Feiertagen (für Mitglieder)
Beratung, Probetermine von Mo. - Fr. 08.30 -12.00

GUTSCHEIN FÜR 1 PROBEWOCHE
☎ 09492-6282
gültig im Dezember 2017

50 Jahre lang wie 30 fühlen?!

Endlich wieder mehr Energie, weniger überflüssige Pfunde und eine frischere Ausstrahlung wünschen sich viele. Ein völlig neues Programm verspricht, dass Sie sich in nur 4 Wochen sichtbar jünger fühlen.

Die wachsenden Anforderungen im Beruf, Zeit für die Familie und die eigenen Hobbies unter einen Hut zu bekommen, ist manchmal gar nicht so einfach. Für stundenlange Trainingseinheiten oder zeitaufwändige Ernährungsprogramme bleibt meist keine Zeit und die Aufmerksamkeit für sich selbst und die eigene Gesundheit bleiben dabei häufig auf der Strecke.



„Ich bin basisch geworden und meine Muskeln kurbehn den Stoffwechsel an.“
Inge Seelus (43) aus Barchhausen
Neues Fitnessalter: 29 Jahre

Neuestipps, Diätprogrammen und Fitnessangeboten. Doch welches dieser Programme sieht den Menschen ganzheitlich?

Fühlen Sie sich zehn Jahre jünger

Zuviel versprochen? Wissenschaftler gehen noch weiter und schätzen, dass der passende Lebensstil Menschen um bis zu 15 Jahre verjüngen kann.

Das Gesundheitszentrum Parsberg hat die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse aus dem Bereich Altersforschung mit eigener Praxiserfahrung zu einem einzigartigen Programm kombiniert. Zeitoptimiert und für jeden ganz leicht umsetzbar.

Erfolgsprogramm mit Erfolgsgarantie

Das Programm FitnessalterMINUS10 kombiniert das Expertenwissen rund um die Themen: Hormone, Zell-Regeneration, Stoffwechsel und Genetik, mit dem richtigen Bewegungskonzept und aktiver Erholung. Schnell und effektiv spüren die Teilnehmer damit innerhalb von vier Wochen den die positive Wirkung.

Die Belohnung
Mehr Energie und Wohlbefinden: weniger überflüssige Pfunde: frischere Haut und Ausstrahlung: bessere Körperhaltung: mehr Gelassenheit: erholsamerer Schlaf.

Limitierte Teilnehmerzahl
Weitere Informationen sind erhältlich unter www.a3sports.de. Wer sich die Teilnahme jetzt sichert, erhält das einzigartige Programm im Wert von Euro 277,-*, für Euro 49,-. Achtung: die Teilnehmerzahl ist begrenzt.



Ihre Vorteile

„Wenn nicht jetzt, wann dann? Das 4-wöchige Programm ist zeitoptimiert und für jeden leicht umsetzbar. Eine Stunde Training, 1-2 x in zehn Tagen reichen aus und es sind keine sportlichen Voraussetzungen nötig.“



„Das Wissen über bewusste Ernährung wurde im Seminar super erläutert. Ich kann es mit gutem Gewissen weiterempfehlen.“
Martin Schütz (33) aus Willenhofen
Neues Fitnessalter: 22 Jahre

Nähere Informationen unter:
www.a3sports.de



„Unglaublich was man mit richtiger Ernährung erreichen kann! Dank des abgestimmten Programms konnte ich 4 kg abnehmen, ich habe kein Hungergefühl, es geht mir gut.“
Erika Reithner (56) aus Brunn
Neues Fitnessalter: 27 Jahre

FITNESSALTER MINUS 10



Fitnessalter MINUS10 - das 4 Wochen Programm!

Das Erfolgsprogramm für alle, die:

- ✓ gesund, vital und leistungsstark sein wollen
- ✓ die eine einfache Lösung suchen (ohne stundenlange Trainingseinheiten und zeitaufwändige Ernährungs-konzepte)
- ✓ und spüren, dass sie sich zulange vernachlässigt haben und jetzt auf ihren Körper hören wollen

Reservieren Sie sich jetzt die Teilnahme für 49,-€ (statt 277,-€)*!

*Teilnahme ab 29 Jahren und nur für Personen, die unser Angebot noch nicht kennen. Achtung, die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

a3sports Gesundheitszentrum, An der Autobahn 2, 92331 Parsberg
Mobil: 0170 – 3562814
www.gesundheitszentrum-parsberg.de

